

Wichtig für Verleger!

[35052.] Vom 1. Januar 1869 an erscheint bei uns unter Leitung des Herrn Dr. W. Koffka und E. Bennecke ein großes politisches Organ unter dem Titel:

Neue Mitteldutsche Zeitung

deren Probenummern 1-8 in einer Auflage von 20,000 Exempl. in den Provinzen Hessen und Nassau verbreitet werden.

Inserate finden hierdurch die weiteste Verbreitung und berechnen wir die Zeile mit nur 1 Sgr baar.

Zugleich bemerken wir, daß Recensions-Exemplare aller möglichen Werke gern entgegen genommen werden, und lassen wir die betreffenden Werke von Fachmännern besprechen. Belege erfolgen gratis. Indem wir dieses neue Unternehmen unseren Collegen bestens empfehlen, zeichnen wir

Hochachtungsvoll
Cassel. Carl Luchhardt's
Sep.-Gto.

[35053.] Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende polit. Wochenschrift

„Silesia“

das in Oesterr. Schlesien verbreitetste Blatt. Insertionsgebühr für die 5spalt. Zeile 1 R; mehrmalige Ausnahmen wesentlich billiger.

Teschen. Karl Prochaska.

[35054.] Stuttgart, im December 1868.
P. P.

Wir beehren uns, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass wir nach freundschaftlicher Uebereinkunft uns entschlossen haben, das bisher gemeinschaftlich von uns betriebene Geschäft mit dem Schluss dieses Jahres aufzulösen.

Indem wir Ihnen für die uns so vielfach gewordenen Beweise ehrenden Vertrauens unseren aufrichtigsten Dank sagen, zeichnen wir

in ergebenster Hochachtung
Closs & Ruff.
Xylographische Anstalt.

Clichés.

[35055.] Von unserem reichhaltigen Verlage von Illustrationen aller Art (illustrierte Prachtwerke, Jugendschriften, Reisen, Naturwissenschaften, reine und populäre Wissenschaften etc.) geben wir Clichés in Kupferniederschlag zu den billigsten Preisen ab.

Unser Clichés-Katalog steht auf Verlangen gratis zu Diensten.

L. Gachette & Co. in Paris.

[35056.] Stuttgart, December 1868.
P. P.

Der Unterzeichnete erlaubt sich, den verehrlichen Herren Verlagsbuchhändlern seine unter der Firma:

„Louis Ruff, xylographische Anstalt“ weiter betriebene xylographische Anstalt auf das angelegentlichste zu empfehlen.

Beschaffungen von Zeichnungen jeden Genres von tüchtigen Künstlern werde ich stets gern vermitteln.

Hochachtungsvoll
Louis Ruff.
Xylographische Anstalt.

[35057.] Die Herren
H. Dohnberg in Libau und
Ruschka in Komotau
ersuchen wir um Antworten auf unsere wiederholten Briefe.
Berlin, 20. December 1868.
E. Schotte & Co.

[35058.] Verleger von Pharmaceutischen Journalen, von Lustspielen für Liebhabertheater werden gebeten, mir je 1 Exemplar à cond. zugehen zu lassen.
Freiburg, 26. Decbr. 1868.
Gustav Mayer.

[35059.] Recensions-Exemplare für
The Athenaeum.
The Saturday Review.
The Edinburgh Quarterly Review.
The Quarterly Review.
The Westminster Review.
The Fortnightly Review.
und andere hiesige literarische Zeitschriften befördert gern und prompt
London. D. Nutt.

[35060.] Alfred Bruhn in Braunschweig sucht
Gute Belletristik der letzten
5 Jahre.
Auch Offerten von Leihbibliotheks-Doublotten erwünscht, sowie fortlaufend Angebote neuer Werke — etwa aus Bücherlesejirkeln — 4, 8, auch 12 Wochen nach Erscheinen.

[35061.] Eine neue ungebrauchte patentirte
Blankmeister'sche Hand-Schnellpresse steht bei mir zum Verkauf. Etwaige Offerten erbitte mir via Leipzig.
Düsseldorf. Ad. Gestewig.

[35062.] Da wir unsern Bedarf selbst wählen, so eruchen wir die Herren Verleger um Einsendung von Anzeigen, Prospecten und Placaten. Antiquarische Kataloge erbitten wir uns in 2 Exemplaren.
Carlsruhe. Radlot'sche Buchhandlung.

[35063.] Ein Schriftsteller, der in der Uebersetzung französischer Werke ins Deutsche geübt ist, sucht in dieses Fach einschlagende Beschäftigung. Adr. sub L. 3460. befördert die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Berlin.

[35064.] Die Herren Verleger von Werken über „Anlage von Eisengießereien“ werden um schleunige Zusendung eines Exemplares à cond. ersucht.
Görlitz. A. Koblitz'sche Buchhdlg.

[35065.] Vom 1. Januar 1869 ab versenden wir unsere Nova nur an diejenigen Handlungen, die Rechnung 1867 mit uns rein abgeschlossen haben.
C. G. Kunze's Nachfolger in Mainz.

Leipziger Börsen-Course
am 24. December 1868.

(B = Brief. bz = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	142 1/2 G
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl. F.	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	57 1/2 G
Berlin pr. 100 M. Pr. Crt.	{ k. S. Va. l. S. 2 M.	99 7/8 G
Bremen pr. 100 M. Ladr. à 5 M.	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	110 1/2 G
Breslau pr. 100 M. Pr. Crt.	{ k. S. Va. l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	57 1/2 G
in S. W.	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	56 1/2 G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	150 1/2 G
London pr. 1 Pf. St.	{ k. S. 7 T. l. S. 3 M.	6.24 1/2 G
Paris pr. 300 Fres.	{ k. S. 8 T. l. S. 3 M.	81 1/2 B
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. 8 T. l. S. 3 M.	84 1/2 G

Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/30 Zpfd. fein) pr. St.		—
Augustd'or à 5 M. pr. St. Agio pr. Ct.		—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.		—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		—
20 Francs-Stücke „ „ do.		5.11 1/2 G
Holländ. Ducaten à 3 M. Agio pr. Ct.		—
Kaiserl. do. do. „ do.		—
Passir do. do. „ do.		—
Gold pr. Zollpfund fein		—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto		—
Silber pr. Zollpf. fein		—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten		84 1/2 G
Russische do. pr. 90 Ro.		—
Polnische do. do.		—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 M.		99 1/2 G
do. do. à 10 M.		99 1/2 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)		99 1/2 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 M. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebrett Nr. 34967-35065. — Leipziger Börsen-Course am 24. December 1868.

Ackermann in G. 34969.	Ferber 35005.	Litz & H. 35007.	Schotte & G. 35057.
Anonyme 34971. 35041-42.	Friedländer in Bril. 35020.	Luchhardt, G. 35052.	Schulze in D. 35037.
35044-45. 35063.	Friedländer & S. 35003.	Radlot 35062.	Seip 25040.
Anstalt, Lit-art., in W. 35004.	Gestewig 35061.	Ray's Buchh. in Gb. 34994.	Seigersberg 35000.
Behr & G. 34973. 35001-2.	Gericke & G. 34995.	35024.	De Smedt jr. in Brüssel 35047.
Bader 35051.	Grieben in B. 34984.	Mayer, G. in H. 35058.	Stargardt 35026.
Baensch in W. 35025.	Grotte & G. 35055.	Meyer in J. 35013.	Stein in R. 34985.
Bed in R. 35049.	Hafferburg & W. 34998.	Rittdorffer 35034.	Stollberg in G. 34988.
Behr in B. 35023.	Hoffmann in Stuttg. 34973.	Rühmann 35014. 35039.	Tausch & B. 35029.
Behr in H. 35033.	Jadomig 34992.	Rijhoff 35012.	Thimm 34983.
Bermann & H. 35043.	Jung-Trentel 35048.	Roordhoff 35010.	Traxler 34967.
Bielefeld in G. 35011.	Kirchheim 34993.	Rutt 35059.	van Trigt 35047.
Blum-öder 35028.	Koblitz 35064.	Dehmigle in R.-H. 35022.	Troeme: 34970.
Borges 35031.	Köhler in R. 35017.	Pohl 34999.	Vereinsbuchdruckerei in Leipzig
Brockhaus 35046.	Korn in R. 34979.	Prall 34972.	34990.
Brück 35016.	Krebs 35032.	Prochaska 35053.	Bilder 35008.
Brückner & H. 34976.	Krdner 34989. 35006.	Regel 35015.	v. Balbheim 34975. 34987.
Bruhn in B. 35060.	Krüß in R. 34996.	Rommerskirchen 34991.	Wannstorff 35018.
Burow in G. 34989.	Kuhn in Pitt. 34988.	Roß in R. 34982.	Wefener 35035.
Calvaro & G. 35027.	Kunze's Nachf. in W. 35065.	Röttger 34997.	Wiegandt & H. 34980.
Cloß & Ruff in Stuttgart 35054.	Kummel in R. 35009.	Ruff in Stuttgart 35056.	Winter, G. H., in Spj. 34986.
DuMont-Schauberg 34981.	Leudart in B. 34974.	Savo 35019.	35036.
Ebner & S. 34977.	Viermannssohn & D. 35050.	Schmid in G. 35021.	Jernin 35038.
Erras 35030.			

